

Zeichen des Zusammenhalts setzen

IMMENSEN. Gemeinsam laden der Ortsrat und die Soldatenkameradschaft die Bürger zur diesjährigen Gedenkfeier am Volkstrauertag, 17. November, ein. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, gemeinsam der Opfer von Krieg und Gewalt zu gedenken und an die Bedeutung von Frieden und Zusammenhalt zu erinnern. Das Programm beginnt um 10.15 Uhr mit der Versammlung der Vereine vor der Kirche und um 10.30 Uhr mit dem Gottesdienst in der Kirche. Für 11.30 Uhr ist die Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am Ehrenmal geplant. Um 12.30 Uhr wird Grünkohl in der Gaststätte Scheuers Hof serviert.

Im Anschluss an das Grünkohlessen wird Oberstleutnant

d.R. Michael Stopp einen Vortrag zum Heimatschutzregiment Niedersachsen halten und dabei Einblicke in dessen Struktur, Aufgaben sowie die Arbeitsweise eines militärischen Führungsstabes geben.

Der Volkstrauertag erinnert an die Opfer der beiden Weltkriege sowie an die Menschen, die durch Krieg, Terror und Gewaltherrschaft ihr Leben verloren haben. Die Teilnahme an der Gedenkveranstaltung bietet eine wertvolle Gelegenheit, ein Zeichen des Zusammenhalts und der Verantwortung zu setzen und gemeinsam inzuhalten.

Organisatorisches: Für das gemeinsame Essen wird ein Kostenbeitrag erhoben. Weitere Informationen: Telefon 0173 532 8981.

Feuer breitet sich aus

HAIMAR. Montagmorgen, 11. November, gegen 5.30 Uhr brannte ein Holzverschlag an einer leerstehenden Doppelhaushälfte an der Neue Straße. Das Feuer wurde durch einen 47-jährigen Anwohner entdeckt. Er alarmierte unverzüglich die Bewohner der anderen Doppelhaushälfte. Durch hinzugerufene Einsatzkräfte der Feuerwehr wurde gelöscht. Personen wurden nicht verletzt. Der Sachschaden ist auf 150.000 Euro geschätzt.

Nachdem die Brandermittler den Brandort untersuchten, leiteten sie ein Strafverfahren wegen einer vorsätzlichen Brandstiftung ein. Einzelheiten hierzu sind Gegenstand der aktuellen Ermittlungen.

Zeugen, die Hinweise zum Tatgeschehen oder auch zu vorangegangenen Feststellungen geben können, sind gebeten, sich beim Kriminaldauerdienst Hannover unter der Telefonnummer (0511) 109 5555 zu melden.

Ausgabe der Sportabzeichen

IMMENSEN. In Kooperation mit der Grundschule lädt der MTV zur Ausgabe der Sportabzeichen für Freitag, 22. November, um 17.30 Uhr in der Mensa, Lehrter Straße 5, ein. Alle, die an

den Wertungen für das Sportabzeichen in den vorigen Monaten teilgenommen haben, sind zur Teilnahme eingeladen. Für weitere Informationen: E-Mail luca.rustein@mtv-immensen.de.

Speicherbecken Friedrichshall in Betrieb

Zwischenlagerung für Salzwasser-Flutung in Wunstorf

SEHNDE (tz). Die Flutung des Kalibergwerks Sigmundshall in Wunstorf scheint auf den ersten Blick nicht viel mit Sehnde zu tun zu haben. Und doch hat das Vorhaben des Kalikonzerns K+S Auswirkungen bis an die Sehnnder Bismarckstraße. In den vergangenen Monaten ist auf dem Gelände des ehemaligen Bergwerks Friedrichshall ein Speicherbecken für Salzwasser entstanden. Dort werden aufgefangene Haldenwässer aus hessischen und thüringischen Werken angeliefert und zwischengelagert, bis sie nach Wunstorf gebracht werden.

Jetzt hat der Kasseler Konzern das Sehnder Becken in Betrieb genommen. Dafür hatte er nicht nur intern die Mitarbeiter sowie Vertretungen beteiligter Firmen eingeladen. Zu Gast waren auch die unmittelbaren Anwohner des Betriebsgeländes.

Das war nicht ohne Grund geschehen, wie aus den Berichten von Reiner Luck hervorgeht. Das Grundstück des Sehnders ist nur durch die Bahnstrecke nach Hildesheim vom ehemaligen Kalibergwerk getrennt. „Es war ein trockener Sommer, und es gab viel Staubentwicklung“, erinnert er sich an die Baumaßnahmen an dem Becken zwischen Mai und Oktober. Es sei schließlich viel Erdreich bewegt worden. „Um 6.30 Uhr morgens ging es los.“

An der Bismarckstraße herrschten vor Baubeginn Bedenken, ob die Transporte von Material und Geräten über die Straße laufen würde. Diesen Verkehr ließ K+S aber über den



Zwischenlagerung: Die Sole in dem 8500 Kubikmeter fassenden Speicherbecken ist für die Flutung des Wunstorfer Schachts Sigmundshall vorgesehen.

Foto: Reiner Luck

Bolzumer Verbindungsweg, im Volksmund auch als Ottermann-Schnellweg bekannt, laufen. So lässt Luck auch nichts auf den Kalikonzern kommen. „Sie waren sehr offen und haben gut kommuniziert“, sagt er. Die Einladung zur Eröffnung sieht er als eine Art Entschuldigung für die Belastungen während des Baus.

Es ist nicht das erste Becken auf dem Betriebsgelände von Friedrichshall. Das alte Becken ist allerdings bedeutend kleiner. Der Neubau mit 100 Metern Länge und 40 Metern Breite fasst 8.500 Kubikmeter, teilt K+S-Sprecher Johannes Rützel mit. Das sind nicht weniger als 8,5 Millionen Liter. Der Konzern hat für den Bau rund 2,5 Millionen Euro investiert.

Die Sole, die in Sehnde zwischengelagert wird, kommt per

Bahn auf das Gelände. Nach Rützels Angaben stammen die



Inbetriebnahme: Dennis Beckmann, Betriebsratsvorsitzender Werk Bergmannsseggen-Hugo, Projektleiter Tim Warncke und Herbert Bleier, Leiter des Werks Bergmannsseggen-Hugo, bei der Eröffnung des neuen Speicherbeckens.

Foto: JOHANNES_RUETZEL

Wässer aus dem Verbundwerk Werra. „Das ist eines der größten Kaliwerke der Welt“, sagt der Konzernsprecher. Eigentlich sind es vier Standorte, die 1997 zu einem Werk zusammengeschlossen wurden. Die ehemals eigenständigen Werke stehen in den beiden ostthüringischen Orten Philippsthal und Heringen sowie in den wenige Kilometer davon entfernten westthüringischen Standorten Unterbreizbach und Merkers. Von dort werden sie auf der Schiene direkt ins Sehnder Werk Friedrichshall geliefert.

Im Regelfall würden die Wässer allerdings nur kurz in Sehnde zwischengelagert, gab Rützel bekannt. „Manchmal sogar nur Stunden.“ Dann kommen sie auf Binnenschiffe und werden über den Mittellandkanal bis in den Hafen des Wunstorfer Ortsteils Kolenfeld verschifft. Von dort werden sie über eine im Jahr 2022 gebaute Pipeline zum Werk Sigmundshall geleitet.

Über die nächsten rund 20 Jahre wird der Schacht dort mit den Salzwässern geflutet, um ihm mit hydraulischem Gegenruck Stabilität zu geben. Mit dem zweiten Becken auf dem Werks Gelände am südlichen Ende der Bismarckstraße werde auch die Betriebssicherheit erhöht, ließ Rützel wissen. „Wenn es Probleme geben sollte, haben wir noch das zweite Becken.“ Dadurch würden auch Revisionen einfacher. Das Becken neben der Kalihalde diene auch dem Umweltschutz, denn damit könne bei besonders starkem Regen auch Wasser aufgefangen werden.

AnzeigenSpezial



Foto: dpa

SCHÖNE ADVENTSZEIT

ADVENTSAUSSTELLUNGEN, DEKO UND WEIHNACHTSGESCHENKE



Foto: dpa

ERLEBNISHOF LAHMANN

Adventsausstellung

Moonlight Shopping
Freitag 22. November
Samstag 23. November
17 bis 22 Uhr

Adventsdeko trifft Fingerfood
Grünkohl - Champignons
Damwildgulasch
Dipps mit Pizzastiel
Wrap vegetarisch
Waffel mit Kirschen
Kaiserschmarrn
Quark-Zimt-Schnitte
Cocktails
Hot Aperol
Rudolphs Snowball
Winter Cocktail Apfel Zimt
Glühwein

Lahmann's Gebäck
Einhorn Rücklichter

Lahmann's Fruchtaufstrich

Hergestellt im WellblechPalast für Lahmann's Hofladen

Weihnachts-Geflügel
jetzt bestellen und am 23.12. abholen

Burgdorfer Str. 26 • 31303 Burgdorf/Otze • www.erlebnishof-lahmann.de • 05136/83737

Adventsdeko trifft Fingerfood

Adventsausstellung und Moonlight Shopping auf dem Erlebnishof Lahmann vom 22. bis 24. November

In diesem Jahr findet zum ersten Mal ein Moonlight Shopping im Wellblechpalast auf dem Erlebnishof Lahmann in Otze statt. Ergänzt durch verschiedene Fingerfood-Angebote von Grünkohl über Damwildgulasch hin zu Kaiserschmarrn und mehr. Auch wird erstmalig Eis von den „Milchburschen“ angeboten und es gibt eine große Auswahl an Glühwein, auch zum Probieren, von „Ralf Köth“.

Kunden finden alles, was das Herz begehrt, um die eigenen vier Wände weihnachtlich zu schmü-

cken. Es gibt eine große Vielfalt an Gestecken, Sträußen, Kränzen und Bastelutensilien. Beim gemütlichen Sonntagsfrühstück im Advent sorgen die winterlichen Fruchtaufstrich vom Erlebnishof Lahmann für einen besonderen Genuss. Je nach Geschmack stehen unterschiedliche Sorten zur Auswahl wie Erdbeer-Marzipan, Erdbeer-Vanille, Bratapfel oder Erdbeer-Glühwein.

Sie sind auch bei der Adventsausstellung am nächsten Wochenende erhältlich. Ganz neu im

Programm sind hausgemachte Kekse wie Stollenkonfekt in verschiedenen Varianten, Einhorn-Rücklichter und viele mehr. Ab sofort können Kunden außerdem Weihnachtsgelübde für das Festessen vorbestellen und es dann am 23. Dezember abholen.

Für den Adventsverkauf öffnet der Erlebnishof Lahmann, Burgdorfer Straße 26, in Otze am Freitag von 17 bis 22 Uhr zum Moonlight Shopping sowie am Samstag von 11 bis 22 Uhr und am Sonntag von 13 bis 16 Uhr.



Weihnachtliche Atmosphäre im Wellblechpalast: Der Erlebnishof Lahmann lädt zur großen Adventsausstellung ein.

Foto: privat

Etwas Besonderes zum Advent und zur Weihnachtszeit!

Geben Sie bitte rechtzeitig Ihre Bestellungen für Weihnachten und Silvester auf!



Wallstr. 7
31303 Burgdorf
Tel. 05136-9769798
Di. - Fr. 9 - 17 Uhr
Sa. 8 - 13 Uhr

Frischer Fisch zum Fest

Fischfeinkost Burgdorf bekommt fangfrische Ware aus Bremerhaven

Ob ein klassisches Festtagsgericht mit Karpfen, das bei vielen beliebt ist, Lachsfilet oder ein ausgefallenes Menü mit Hummer oder Austern – Fisch und Meeresfrüchte gehören für viele zu Weihnachten und Silvester dazu. Bei Fischfeinkost Burgdorf an der Wallgartenstraße 7 finden Kunden eine große Auswahl an fangfrischer Ware. Großer Beliebtheit erfreuen sich beispielsweise auch Rotbarsch, Zander, Forelle und Seelachs.

Lange Zeit sind der Inhaber Robert Rozic und sein Team zweimal pro Woche nach Hamburg gefahren, wo ein Großhändler ihnen den frisch eingetroffenen Fisch verkaufte. „Als er sein Konzept umgestellt hat, haben wir uns nach Alternativen umgeschaut“, sagt Rozic. Er konnte einen Händler aus Bremerhaven gewinnen, der die Ware nun ebenfalls ohne Zwischenlagerung direkt nach Burgdorf bringt. „Auf diese Weise können wir unseren Kunden weiterhin



die gewohnte Qualität und außergewöhnliche Frische anbieten“, betont Rozic. Für Weihnachten und Silvester bittet er aufgrund der großen Nachfrage um rechtzeitige Bestellung.

Bei Fischfeinkost Burgdorf finden die Kunden eine große Auswahl an fangfrischem Fisch. Foto: Franka Haak

